

Spielbericht – Auswärtsspiel gegen den SV Blau Weiß Crottendorf

(Punktspiel)

Erste Saisonniederlage nach schwacher Leistung!

Nach wie vor fehlen unserer Mannschaft die spielerischen Mittel gegen Gegner wie z.B. Crottendorf. Dadurch beschränkte sich das unansehnliche Spiel auf Kampf, Krampf und viele Zweikämpfe. Und in diesen Belangen waren wir dem Gastgeber unterlegen.

Um gerade im spielerischen Bereich mehr Aktionen nach vorn zu entwickeln, gab es ein paar Umstellungen im Team. So begannen Tom „Buche“ Buchholz und Paul „Hausi“ Haustein auf der Doppelsechs. In der Sturmspitze kam Robert Merkel zum Einsatz.

Jedem war klar, welche Spielweise uns erwarten würde. Der Gastgeber stand tief, war sehr aggressiv und schaltete schnell nach vorn um. Unsere Mannschaft war zunächst bemüht, ihre spielerische Linie zu finden. Jedoch gelang uns das vor allem im Mittelfeld nicht. Wir ließen uns von der Hektik anstecken und das Spiel war dadurch sehr zerfahren. Doch da der Gastgeber sich immer wieder zurückzog, hatten wir mehr Spielanteile und auch Abschlüsse. Besonders Robert Merkel konnte sich 2 – 3 mal gut in Szene setzen, seine Schüsse verfehlten jedoch das Tor. In der 18. Minute war auch der Schiedsrichter nicht auf unserer Seite. So piff er ein Foul gegen Kevin „Hutz“ Sieber im Strafraum, verlegte jedoch danach das Geschehen außerhalb des Strafraumes. Es waren ohnehin meist Standards, bei denen wir für Gefahr sorgten. Kombinationen waren Mangelware. Aber die Möglichkeiten waren da, so scheiterten Michael „Michi“ Graubner und Kevin Sieber mit Abschlüssen jeweils nach Flanken. Die Gastgeber blieben gefährlich, weil sie uns im Spielaufbau immer wieder aggressiv anliefen und störten. So hatten wir in der 37. Minute Glück, als sie in eine Rückgabe gingen und der Schuss am langen Eck vorbei strich. Die letzte klare Möglichkeit vor der Pause hatten wieder wir. Nach Eingabe von Paul Haustein lief Kevin Sieber quer in den Strafraum. Sein Schuss konnte gerade noch gebloggt werden. So ging es mit einem 0 – 0 in die Halbzeit.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit mussten wir verletzungsbedingt wechseln. Für Tom Buchholz kam nun Julien „Kleggl“ Seidel ins Spiel. Die ersten Minuten gehörten eindeutig uns. Bis zur 60. Minute hatten wir klare Spielanteile und durch Michael Graubner und Kevin Sieber auch weitere Chancen. Aber dies ist z.Zt. auch eine Mangel in unserem Spiel, dass wir die Bälle einfach nicht versenken. Ab der 60. Minute ließen wir dann unverständlicherweise nach. Wir waren nicht mehr aggressiv genug, verloren zu viele Zweikämpfe und hatten keinen Ballbesitz. So kamen die Crottendorfer in der 66. Minute zu einer Großchance, als der Ball nach einer Eingabe per Direktabnahme an den Pfosten klatschte. Doch wir hätten nur 4 Minuten später ins Spiel zurückfinden können. Nach einem Foul an Michael Graubner zeigte diesmal der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt. Doch leider konnte Kevin Sieber den Strafstoß nicht verwandeln. Im Anschluss dieser Aktion war unsere Körpersprache noch schlechter. Der Gastgeber wurde im Gegensatz dazu besser. In der 81. Minute war es dann soweit. Eine verunglückte Flanke senkte sich ins lange Eck und es stand 1 – 0 für Crottendorf. Bis zum Abpfiff schafften wir es nicht mehr entscheidend vor das Tor der Gastgeber und wir müssen die bittere Niederlage hinnehmen.

Fazit: Es gibt Spiele und manchmal auch Gegner, wo nur durch Kampf etwas zu holen ist. Wenn dann auch noch die spielerische Leichtigkeit fehlt und die Tore ausbleiben, hilft nur noch der maximale Einsatz. Da es weitere Gegner geben wird, die ähnlich gegen uns agieren, müssen wir aus dieser Partie lernen.

Aufstellung: Stefan Schreiter, Willy Freigang, Michael Graubner, Martin Horn, Michael Groß, Paul Haustein, Robert Merkel (69` Paul Kirschen), Matthias Teichmann, Rico Weber, Kevin Sieber, Tom Buchholz (46` Julien Seidel)